

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin

Sitzungstermin: Mittwoch, 04.11.2015

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:55 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum im Feuerwehrgebäude, Dorfstraße 25a, 17039 Woggersin

Anwesende

Vorsitz

Herr Martin Ernst	Bürgermeister/in
Herr Torsten Schmidt	1. stellv. Bürgermeister/in
Frau Silke Drews	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Erhard Bockholt	Gemeindevertreter/in
Herr Roland Burghardt	Gemeindevertreter/in
Herr Thomas Kunick	Gemeindevertreter/in
Frau Sieglinde Peters	Gemeindevertreter/in
Herr Martin Römer	Gemeindevertreter/in
Herr Ronny Seher	Gemeindevertreter/in

Gäste

4 Bürger

Verwaltung

Frau Petra Niewelt	Verwaltung
--------------------	------------

Weitere Anwesende

Herr Joachim Russow	Ausschussmitglied
---------------------	-------------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.09.2015
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. Abschluss eines neuen Wegenutzungs- bzw. Konzessionsvertrages für die Gasversorgung
VO-41-HA-2015-094
8. Beschluss zur Entnahme aus der Kapitalrücklage
VO-41-ZDFi-2015-100
9. Beschluss zur Annahme der Jahresrechnung
VO-41-ZDFi-2015-101
10. Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters
VO-41-ZDFi-2015-102

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Ernst eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden, außer Frau Peters, ordnungsgemäß zur Gemeindevertreterversammlung eingeladen. Es sind 9 von 9 Gemeindevertretern anwesend. Da keine öffentlichen Bekanntmachungen erfolgt sind, ist die Beschlussfähigkeit nicht gegeben. Um die Beschlussfassung nachzuholen, schlägt Herr Ernst vor, in 14 Tagen eine erneute Gemeindevertreterversammlung einzuberufen.

Frau Peters merkt an, dass sie keine ordnungsgemäße Einladung erhalten hat.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Durch die anwesenden Einwohner werden folgende Sachverhalte angesprochen.

1. Der Wanderweg zur Deponie in Woggersin wird seit der Fertigstellung stark von Autos befahren. Teilweise von Fahrzeugen mit ortsfremden Kennzeichen. Die Befahrung des Weges erfolgt auch an Sonn- sowie Feiertagen und zu Nachtzeiten. Daher wird angeregt einen Schlagbaum aufzustellen, um die Befahrung der Strecke nur zu festgelegten Zeiten zu gewähren.
Herr Römer informiert, dass das Auf- und Abschließen aufgrund des hohen Aufwands nicht durch den Gemeindearbeiter erfolgen kann. Weiter befürchtet er, dass bei geschlossener Schranke die Gefahr besteht, dass die zu kompostierenden Abfälle vor der Schranke abgeladen werden und dann durch den Gemeindearbeiter entsorgt werden müssten.
Die Gemeindevertreter der Gemeinde Woggersin entscheiden mehrheitlich, dass an diesem Weg eine Schranke aufgestellt wird. Die Öffnung erfolgt durch einen Anwohner. Die Öffnungszeiten werden demnächst vereinbart. Außerdem muss über den genauen Standort der Schranke gesprochen werden.
2. Der Antrag auf Pacht bzw. Kauf von Flächen beginnend hinter den Grundstücken der Anwohner, bis zum o.g. Weg der zur Deponie der Gemeinde führt, wurde bisher nicht bearbeitet.
Herr Ernst erklärt, dass eine Verpachtung von Anlagen im Bau nicht möglich ist, diese Thematik jedoch Bestandteile der heutigen Tagesordnung ist.

Eine Esche die sich auf diesem Gelände befindet, ist nach dem Urteil der Einwohner gefährdet, umzukippen. Die Esche soll durch Frau Rohde vor Ort besichtigt werden. 1

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.09.2015

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 23.09.2015 lag den Gemeindevertretern vor.

Eine Bestätigung der Niederschrift kann nicht erfolgen.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert die Anwesenden über folgende Sachverhalte.

1. Am 19.10.2015 fand eine Veranstaltung des Planungsverbands in der Hochschule Neubrandenburg statt. Auf dieser sollte das Entwicklungskonzept MSE angenommen werden. In diesem geht es unter anderem um die Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergie.
2. Am 21.10.2015 fand eine Amtsausschusssitzung statt. In dieser wurde unter anderem über die Flüchtlingsthematik im Amtsbereich Neverin gesprochen. Durch die Gemeinde Woggersin müssten nach dem derzeitigen Stand 10 Flüchtlinge aufgenommen werden. Da durch die Gemeinde keine Kommunalwohnungen bewirtschaftet werden, werden die zugewiesenen Flüchtlinge vorerst auf andere Gemeinden des Amtsbereichs Neverin aufgeteilt. Zur Aufnahme durch die Gemeinde besteht allerdings eine Verpflichtungsmöglichkeit.
3. Die Breitbandversorgung in Woggersin. Durch Herrn Wojciak wird diesbezüglich mit der für den Ausbau verantwortlichen Telekom Kontakt gehalten.
4. Seit dem 02.11.2015 ist in der Gemeinde Woggersin ein Bundesfreiwilligendienstleistender tätig. Im Sommer 2015 sollen durch diesen die Spielgeräte der Gemeinde renoviert werden.
5. Der Antrag auf Umwandlung der Hofstraße von einer 30 km/h Zone in einen verkehrsberuhigten Bereich wurde durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte abgelehnt.

Frau Niewelt informiert über die bereits 38 aufgenommenen Flüchtlinge im Amtsbereich. Unter den aufgenommenen Flüchtlingen in den Gemeinden Staven, Sponholz und Brunn, die zumeist Syrer sind, befinden sich 11 Kinder von denen die schulpflichtigen in der Grundschule in Neverin und die weiteren in der Gesamtschule in Friedland untergebracht sind.

Um die Flüchtlinge bestmöglich zu unterstützen, werden Geld- und Sachspenden eingeworben. Die Betreuung erfolgt durch das Christliche Jugendhilfswerk. Im regelmäßigen Abstand von vier Wochen erfolgt ein Zusammentreffen beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte um über den aktuellen Stand zu informieren. Durch die Agentur für Arbeit werden Deutschkurse mit einer Länge von 320 Stunden für die Flüchtlinge finanziert.

zu 6 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Bockholdt erkundigt sich über die Bepflanzung an der Photovoltaikanlage, da diese im Herbst diesen Jahres erfolgen sollte. Bisher ist noch keine Bepflanzung erfolgt.

zu 7 Abschluss eines neuen Wegenutzungs- bzw. Konzessionsvertrages für die Gasversorgung VO-41-HA-2015-094

Frau Niewelt erklärt die Unterschiede des alten zum neuen Konzessionsvertrag. Der alte Vertrag wurde im Jahr 1997 mit den Stadtwerken Neubrandenburg geschlossen.

Eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren ist in diesen Fällen üblich. Ein Abschluss eines neuen Vertrages zwei Jahre vor Vertragsablauf ist per Gesetz vorgeschrieben. Auf die Ausschreibung für die Gasversorgung der Gemeinde Woggersin wurde nur von den Stadtwerken Neubrandenburg ein Angebot abgegeben. In dem neuen Vertrag wird die Gemeinde unter anderem im Bereich des Kommunalrabatts und bei den Verlegungskosten von Gasleitungen besser gestellt.

zu 8 Beschluss zur Entnahme aus der Kapitalrücklage VO-41-ZDFi-2015-100

Herr Ernst erklärt, dass im Jahresabschluss 2011 ein Fehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe von ca. 33.000 € festgestellt wurde. Da das Amt Neverin „Frühstarter“ in der Doppik war, kann dieser einmalig durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt werden. Der Finanzhaushalt ist von dieser Maßnahme nicht betroffen.

zu 9 Beschluss zur Annahme der Jahresrechnung VO-41-ZDFi-2015-101

Herr Ernst informiert, dass der Jahresabschlussbericht 2011 einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk enthält, da in den Unterlagen zum Jahresabschluss 2011 kein verbindliches Muster 5a erstellt wurde, keine Kosten- und Leistungsrechnung vorgenommen wurde, kein Rechnungseingangsbuch geführt wurde und die Finanzsoftware FinanzPlus von DataPlan nicht zertifiziert ist.

zu 10 Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters VO-41-ZDFi-2015-102

Laut dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses wird der Gemeindevertretung empfohlen, den Bürgermeister der Gemeinde Woggersin für das Haushaltsjahr 2011 zu entlasten.

Bürgermeister/in

Herr Nils Alexander
Schriftführer/in